

Inhalt

1	Einleitung: Die unternehmensverbundene Stiftung als Instrument der Nachfolgegestaltung	11
1.1	Stiftungswelle und Stiftungsmotive.....	11
1.2	Familienstiftungen und unternehmensverbundene Stiftungen.....	12
2	Zivilrechtliche Grundlagen für unternehmensverbundene Stiftungen	17
2.1	Stiftungsverfassung: Stiftungszweck, -vermögen und -organisation	17
2.2	Stiftungssatzung: Privatautonomie und zivilrechtliche Mindestanforderungen.....	20
2.3	Staatliches Anerkennungsverfahren und staatliche Stiftungsaufsicht	21
2.4	Rechnungslegung bei Stiftungen	23
3	Stiftungssteuerrecht: Laufende Besteuerung privatnütziger Stiftungen und ihrer Destinatäre	27
3.1	Körperschaftsteuerpflicht unternehmensverbundener Stiftungen	27
3.1.1	Beginn und Umfang der Steuerpflicht unternehmensverbundener Stiftungen.....	27
3.1.2	Einkünftequalifikation und -quantifikation bei unternehmensverbundenen Stiftungen	29
3.1.3	Unternehmensbeteiligung unternehmensverbundener Stiftungen: Vermögensverwaltung oder Gewerbebetrieb?.....	31
3.2	Gewerbsteuerpflicht unternehmensverbundener Stiftungen	35
3.2.1	Gewerbsteuerpflicht unternehmenstragender Stiftungen	35
3.2.2	Gewerbsteuerpflicht einer Stiftung & Co. KG	36
3.3	Erbsatzsteuer bei privatnützigen Familienstiftungen	37
3.4	Besteuerung der Destinatäre.....	39

Inhalt

4	Steuerbegünstigungen für gemeinnützige unternehmensverbundene Stiftungen	43
4.1	Satzungsmäßige Voraussetzungen für die steuerliche Gemeinnützigkeit	43
4.2	Anforderungen an die tatsächliche Geschäftsführung	44
4.3	Speziell: Grenzen der Gemeinnützigkeit unternehmensverbundener Stiftungen	46
4.4	Stiftungsrechtliches Gebot der Kapitalerhaltung und stiftungssteuerrechtliches Gebot zweckgerechter, zeitnaher Mittelverwendung.....	48
4.5	Kontrolle der gemeinnützigen Stiftung durch die Finanzbehörde	51
5	Schluss: Kombination privat- und gemeinnütziger Stiftungen (Doppelstiftung) und Gestaltungsgrenzen	53